



Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

Alle Modelleisenbahnen sind gemäß den europäischen Sicherheitsbestimmungen vom Besitzer regelmäßig auf schwerwiegende Schäden zu überprüfen (z. B. schadhafte Gehäuse, Leitungen u. ä.). Falls derartige Schäden festgestellt werden, ist eine Benutzung unzulässig, bis eine Reparatur durch den Kundendienst des Herstellers oder eine geeignete Reparaturstelle erfolgt ist.

Funk-Entstörung

Dieses TRIx-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernsehentstört. Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen zu geringem Abstand gegenüber der Empfangsantenne oder bei Abweichungen vom vorgegebenen Aufbau der Anfangspackung, so ist die Störung sofort zu beseitigen, z. B. durch Aufstellen der Anlage an einem anderen Ort oder durch Änderung des Aufbaus. In jedem Fall muß jedoch unser funktentstörtes Anschlußgleis benutzt werden.

Gleise und Räder stets sauber halten!

Oft ist der Grund einer Funkstörung in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne). In Zweifelsfällen wende man sich an die zuständigen Post-Dienststellen.

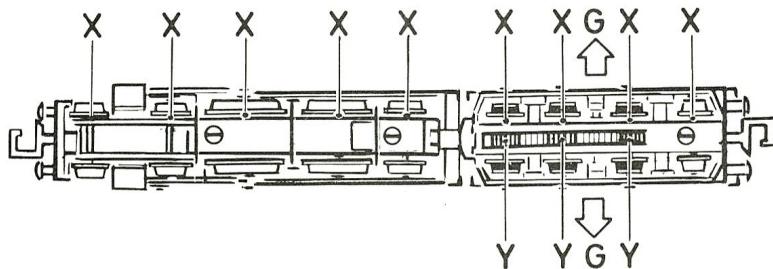
Tender-Gehäuse abnehmen

Seitenwände des Tenderkastens G (Abb. 1+4) in der Mitte unten auseinanderziehen und Gehäuse nach oben abnehmen. Beim Wiederaufsetzen des Tender-Gehäuses darauf achten, daß die Kabel E (Abb. 4) (rot und schwarz) nicht gequetscht werden, sondern im vorgesehenen Kabelkanal O (Abb. 4) im Ballastgewicht verlaufen und daß die Kupplung D (Abb. 4) wieder eingesetzt ist.

Glühlampe (Tender) auswechseln

Tendergehäuse abnehmen. Schaltungsplatte H (Abb. 4) nach oben abziehen. Lämpchen kann dann mit einer Pinzette herausgenommen werden. Nach Lämpchenwechsel beim Wiedereinsetzen der Schaltungsplatte auf genügenden Druck der Feder I (Abb. 4) gegen den Lampenfußkontakt achten.

Abb. 1



Lok-Pflege

TRIX-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Verschleißteile sind leicht austauschbar (z. B. Motor-Bürsten, Haftreifen und Glühlampen).

Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Teppichfusen, Haare, Staubflocken können die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zerstören. Gleise und Lokräder sind von Zeit zu Zeit zu reinigen (hierzu TRIx-Modellbahn-Fluid 66624 und Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden).

Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppichen betreiben. Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Ölen und Fetten (Abb. 1)

Öl: Nur ein winziger Tropfen TRIx-Spezialöl 66625 an die Achslager von Rädern, Zahnradern und Getriebeachsen (X). Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück TRIx-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze (Y). Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden!

Keinestfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden!

Motor austauschen

Tendergehäuse abnehmen. Schaltungsplatte H nach oben abziehen. Schrauben K (Abb. 4) lösen. Motor kann dann nach oben herausgenommen werden. Einsetzen des neuen Motors in umgekehrter Reihenfolge. Dabei darauf achten,

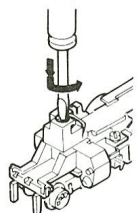


Abb. 2

daß Schnecke ohne Gewalt in Zahnrad eingreift und daß sich die beiden Markierungslöcher an der Motorstirnseite sowie der Massekontakt des Bürstenhalterdeckels auf der rechten Fahrzeugseite (in Fahrtrichtung Schornstein vorn) befinden, sonst eventuell Fahrtrichtungsumkehr.

Motorbürsten auswechseln

Motor herausnehmen, Bürstenhalterdeckel N (Abb. 4) vorsichtig abziehen. Achtung! Druckfeder M (Abb. 4) nicht verlieren! Verbrauchte Kohlebürste herausschüttelein und neue Bürste L (Abb. 4) einsetzen. Feder M einsetzen und Deckel N wieder aufschnappen.

Lok-Gehäuse abnehmen

Tender-Gehäuse abnehmen und Tender entkuppeln. Von unten gegen vordere Treppenstege T (Abb. 3) drücken und beide Treppen nach der Seite abziehen. Deckel A (Abb. 3) vom Sandbehälter abnehmen und darunter liegende Schraube B (Abb. 3) lösen. Führerhaus mit Gewicht bis zum Ende der Führungsschiene C (Abb. 3) herausziehen. Kessel nach oben abnehmen.

Zusammenbau in der umgekehrten Reihenfolge. Beim Aufsetzen des Führerhauses auf Kabel E (Abb. 4) zum Tender (rot und schwarz) achten und gegebenenfalls Kupplung D (Abb. 4) wieder einsetzen. Steuerstange und Schubstange in die Löcher am Führerhaus wieder einsetzen.

Glühlampe (Lok) auswechseln

Lok-Gehäuse abnehmen. Kontaktstück F (Abb. 3) mit kleinem Schraubenzieher leicht nach unten drücken und dann nach links drehen (gemäß Abb. 2) Kontaktstück F und Lämpchen (4) können dann nach oben herausgenommen werden.

Achtung: Druckfeder verbleibt in Bohrung! Neues Lämpchen in Druckfeder einsetzen und Kontaktstück F durch Druck und Drehung nach rechts wieder einrasten.

Abb. 3

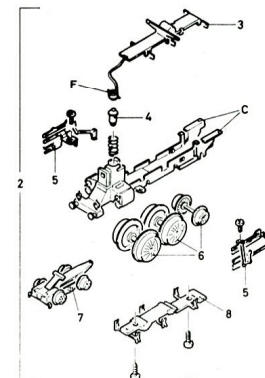
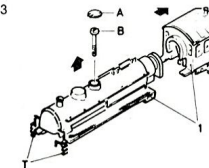
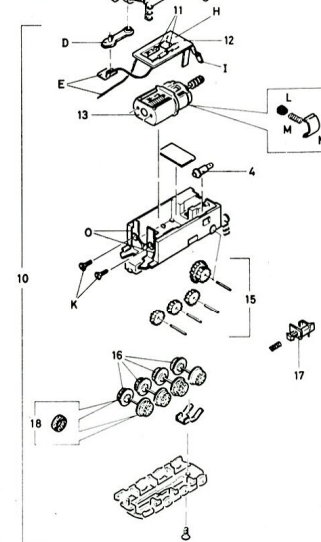


Abb. 4



Ersatzteil-Liste

(1) Lok-Gehäuse	41 2035 22
(2) Lok-Fahrgestell	41 2035 02
(3) Radschleifer-Platte	41 2035 04
(4) Glühlämpchen	40 0303 00
(5) Steuerung rechts und links	41 2035 87
Steuerungs-Kleinteile	41 2035 91
(6) Lok-Radsätze (3 Achsen)	41 2035 85
(7) Vorläufer	41 2035 08
(8) Achshalter für Lok	72 4162 00
(9) Tendergehäuse	41 2035 24
(10) Tender-Fahrgestell	41 2035 25
(11) Radio-Entstöratz	40 0157 00
(12) Schaltungsplatte	41 2035 26
(13) Motor	41 2035 40
(14) Motor-Bürsten	40 0159 00
(15) Zahnräder	41 2035 90
(16) Tender-Radsätze (4 Achsen)	41 2035 27
(17) Kupplung	40 0626 00
(18) Haftreifen	72 2273 00
Kleinteil-Sortiment	41 2035 99
Feder-Sortiment	41 2035 94
Schrauben-Sortiment	41 2035 95

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungseinheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilig Lieferschwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.